

Wann bricht schon mal ein Staat zusammen!

Die Debatte über die Stasi-Akten und die
DDR-Geschichte auf dem 39. Historikertag 1992

Herausgegeben von Klaus-Dietmar Henke

Deutscher
Taschenbuch
Verlag



Inhalt

Vorbemerkung	9
A. Vorträge	
KLAUS-DIETMAR HENKE	
Einführung in die Debatte	
Ein schwieriges Erbe: Die Stasi-Akten und die Aufarbeitung der DDR-Geschichte	13
HERMANN WEBER	
Die Geschichte der DDR	
Versuch einer vorläufigen Bilanz	19
HANSJÖRG GEIGER	
Zur Entstehung der Behörde des Bundesbeauf- tragten und des Stasi-Unterlagen-Gesetzes	35
WOLF KRÖTKE	
Die wissenschaftliche Nutzung von Akten des Staatssicherheitsdienstes	
Moralische Berechtigung und Grenzen	43
HANSJÜRGEN GARSTKA	
Probleme des Datenschutzes beim Umgang mit Stasi-Akten	49
SIEGFRIED SUCKUT	
Die Geschichte des Staatssicherheitsdienstes als Teil der DDR-Geschichte	56
HANS-JÜRGEN GRASEMANN	
Die justitielle Aufarbeitung des Stasi-Erbes	
Grenzen und Probleme	64
MARIAN WOJCIECHOWSKI	
Zum Umgang mit Geheimdienst-Akten	
Polnische Erfahrungen und Sichtweisen	73
JÜRGEN FUCHS	
Bericht eines Benutzers	76

B. Diskussion

KLAUS-DIETMAR HENKE: Offenlegung des vermeintlich Verdeckten	83
WOLFGANG J. MOMMSEN: Ambivalente Tendenzen des Stasi-Unterlagen-Gesetzes	84
HANSJÖRG GEIGER: Auch ab 1997 keine massenhafte Daten-Vernichtung	86
JÜRGEN FUCHS: Kooperation der Opfer mit der Geschichtswissenschaft	88
DIETRICH GRILLE: Die Verantwortung der SED . . .	89
HERMANN WEBER: Großes Pensum für die Enquete-Kommission	91
SIEGFRIED SUCKUT: Hauptaugenmerk auf dem Verhältnis MfS-SED	92
CURTIS GARNER: Frage nach Ausstattung und Programm der Abteilung »Bildung und Forschung« . .	92
KLAUS-DIETMAR HENKE: Einige Bemerkungen zu den wissenschaftlichen Vorhaben in der Behörde des Bundesbeauftragten	93
IRENE CHAKER: Eine andere Sicht auf die Behörde . .	95
KLAUS-DIETMAR HENKE: Starke Vorwürfe – insbesondere zwischen den Zeilen	98
HANSJÖRG GEIGER: Zwischen verschiedenen Mühlsteinen, eine »offene Behörde«	99
JÜRGEN FUCHS: Wir sind doch alle Anfänger hier . . .	101
SIEGFRIED SUCKUT: Was wir tun, vollzieht sich im Licht der Öffentlichkeit	104
KLAUS-DIETMAR HENKE: Wichtige Service-Funktionen	105
HANS-JÜRGEN GRASEMANN: Es gibt leider keinen »Schurken-Paragrafen«	105
HANSJÖRG GEIGER: Das Herrschaftswissen der Hauptamtlichen und der Verfassungsschutz	107
WOLF KRÖTKE: Rechtliche Schieflagen, bei denen einem unwohl wird	108

